



Unser Dorfcheck

Schätze vor der Haustür entdecken. entscheiden. entwickeln



Helfertreffen am 30.06.2015 – Gründung von NOHN AKTIV

Teilnehmer: Herr Jüngling, Ortsbürgermeister Nohn
Evelin Saidie, Doris Franke, Alfons Maas, Herbert Krämer,
Heinz Carl, g. Müller, Manfred Daun, Dorothé Erben,
Friedhelm Benner
entschuldigt: Josef Müller, Balbine Marschall
Frau Hicking, Planungsbüro Hicking

Ort / Datum: Nohn, Jugendraum, 15.01.2015

Erstes Arbeitstreffen

Montag, 13.07.2015,

um 9.00 Uhr,

Treffpunkt: Gemeindehaus

Vorbemerkungen

Im Rückblick auf die Befragungsergebnisse ü55 wurde über die Besichtigung des Petzehaus durch einen potentiellen Investor und einen Betreiber von Senioreneinrichtungen berichtet. Die Ergebnisse müssen abgewartet werden. Nach Einschätzung wird es jedoch aufgrund der notwendigen Umbaumaßnahmen für die erforderliche Barrierefreiheit eher schwierig werden, da bereits das Erdgeschoss nicht barrierefrei ist (Eingänge und innen).

Über weitere Termine und Infoveranstaltungen wurde kurz berichtet. (vgl. Terminübersicht)

Helfen in Nohn

Die Anwesenden waren gekommen, um ihre Bereitschaft für Hilfestellungen im Ort über die Befragung hinaus zu bekunden. Herr Carl meldete sich als Nachfolger des Gemeindearbeiters für Mäharbeiten an.

Ehrenamtstätigkeiten:

- Herr Maas führte aus, dass die Unterstützung bei einigen Arbeiten unabdingbar ist und manche Arbeiten alleine nur schwer oder gar nicht durchgeführt werden können, z.B. Baumschnitt (Leiter festhalten), Brunnensanierungen (Verkehrssicherung am Kanalschacht).
- Anstreicherarbeiten sind nötig an Wandertafeln, Pergola, Bühne, Infotafeln.
- Auch weitere Grünflächen, wie Spielplatz etc. müssten besser gewartet werden, als dies zur Zeit der Fall ist.
- Ebenso bedürfen die öffentlichen Grünbeete einer grundlegenden Pflege, damit die Beete im Sommer nicht nur grün, sondern auch lebendig bunt aussehen. Hier bot Frau Hicking eine Begehung mit Erstellung einer konkreten Pflanzen- und Maßnahmenliste im Rahmen des DE-Konzeptes an.
- Frau Saidie und Frau Franke möchten gerne Patenschaften über Beete übernehmen.

Weitere Bedarfe:

- Herkulesstaude im Arbach entfernen
- Pferdetränke
- Brücke Richtung Trierscheid

Da von den Anwesenden auch einige Berufstätige dabei sind, können diese bei Bedarf nur freitag-nachmittags oder samstags einspringen, wenn mehr Arbeitsbedarf vorhanden wäre. Es wäre aus Sicht der Teilnehmer durchaus denkbar, dass Arbeitseinsätze über den Gemeindearbeitstag hinaus notwendig würden. Allerdings soll dieser als feste Institution nicht gefährdet werden.

Die Teilnehmer einigten sich nach sehr kurzer Diskussion auf Treffen an jedem 2. und 4. Montag im Monat um 9.00 Uhr am Gemeindehaus 1. Termin ist der 13.07.2015.

Frau Franke, Frau Saidie und Frau Erben möchten sich gerne für Dienstleistungen an älteren Menschen einbringen. Der Bedarf soll hier bei Engeline Düx und Käthe Gieblich über Herrn Jüngling ermittelt werden. Herr Benner wies darauf hin, dass bei Besuchsdiensten (gemeinsames Kaffee trinken, Gespräch führen, Spazierengehen) eindeutig kommuniziert werden sollte, dass es sich nicht um Haushaltshilfen handeln wird.

Auch an Mitfahrgelegenheiten ist evtl. gedacht. Herr Jüngling verwies hier auf die unterschiedlichen Erfahrungen im Kooperationsprojekt Antweiler-Aremberg

Alle Ehrenamtstätigkeiten soll unter dem Namen NOHN AKTIV laufen.

Hinweise auf innovative Seniorenwohnprojekte

- Link zur Seite Neues Wohnen des Sozialministeriums, hier finden Sie den Filmbeitrag zur WG Bauernhof in Marienrachdorf - <http://msagd.rlp.de/wohnen/>
- Link zum Projekt „WohnPunkt“, hier finden Sie auch einen Beitrag des SWR zu Wohngruppen: <http://www.wohnpunkt-rlp.de/>
- Landeszentrale für Gesundheitsförderung: <http://www.lzg-rlp.de/>
- <http://www.wohnen-wie-ich-will.de/>
- Wohngemeinschaft statt Seniorenheim: www.rhein-zeitung.de/.../bad-neuenahr_artikel,-Wohngemeinschaft-statt.. Google Suche unter „Haus Helene Niederlützingen“ RZ-Artikel vom 03.12.2010 sowie vom 03.07.2015
- Bürger unterstützen Seniorenwohnprojekt: <http://www.buergerverein-oberfell.de/>

Termine zu Infoveranstaltungen in Nohn:

Neue Wohnformen – betreute Gruppen und selbstorganisierte Wohngemeinschaften

Referentin: Stephanie Mansmann - Referat zur Gestaltung des demografischen Wandels

Landesberatungsstelle Neues Wohnen RLP, Mainz

Mittwoch, 9. September 2015, um 18.30 Uhr

Gastgeberseminar

Referenten: Manfred Schmitz und Kolleginnen, Tourist-Information Hillesheim

Für alle Gastgeber im Verbandsgemeindegebiet Hillesheim und die, die es werden wollen.

Mittwoch, 18. November 2015, um 19.00 Uhr